

Wird im Zelt die Friedenspfeife geraucht?

Ein rätselhafter Anblick bietet sich immer all denen, die in den Wintermonaten ins Dorfzentrum von Terfens kommen. Das einsame Zelt mitten in der Grünanlage vor dem Gemeindehaus bewahrt den vor einigen Jahren von Markus Unger, einem jungen, in München studierenden Künstler, geschaffenen Dorfbrunnen, vor Frostschäden.

Auf die Idee mit dem Zelt war man gekommen, nachdem zuvor durch Umhüllen mit Plastikfolien kein dem Charakter des Platzes entsprechendes Bild erzielt werden konnte. Gerüchte, wonach der nach den Gemeinderatswahlen neu zu bestellende Bürgermeister – Franz Purner kandidiert nach 30jähriger Amtszeit nicht mehr – als Gemeindegewaltling hier sein Wigwam aufschlagen soll, entbehren jeder Grundlage.

Für möglich wird jedoch gehalten, daß nach erfolgter Wahl, bei der sich acht Listen um zwölf Mandate bewerben, in der Gemeindestube die Friedenspfeife geraucht wird.



DIESES ZELT auf dem Dorfplatz in Terfens läßt gerade vor den Wahlen so manche Spekulation zu: Wird dort die Friedenspfeife geraucht?

Foto: Ungerank